

Renate Künast, MdB
Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Lebenslauf

Geboren am 15. Dezember 1955 in Recklinghausen/NRW
Rechtsanwältin, Mitglied des Deutschen Bundestages

Beruflicher Werdegang

1973-1976 Studium der Sozialarbeit an der Fachhochschule in Düsseldorf
1977-1979 Sozialarbeiterin in der Justizvollzugsanstalt Berlin-Tegel, Schwerpunkt
Drogenabhängige

1978-1982 Studium der Rechtswissenschaften
1982 Erstes Staatsexamen
1985 Zweites Staatsexamen, Zulassung als Rechtsanwältin

Politische Vita

1979 Eintritt in die Westberliner Alternative Liste
1985-1987 Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin
1989-2000 Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin
1989-1993 Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen im
Abgeordnetenhaus von Berlin
1993-1998 Rechtspolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im
Abgeordnetenhaus von Berlin
1998-2000 Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen im
Abgeordnetenhaus von Berlin
2000-2001 Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen
2001-2005 Bundesministerin für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
Seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages
2005-2013 Vorsitzende der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
2014-2017 Vorsitzende Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz im Dt. Bundestag
seit 2017 Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft und stellvertretendes
Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
seit 2017 Vorsitzende der Parlamentariergruppe ASEAN

Veröffentlichungen

Rein ins Grüne - Raus in die Stadt: Eine Reise durch urbane Gärten. Mit Victoria Wegner,
Callwey Verlag, München (2019)

Hass ist keine Meinung. Was die Wut in unserem Land anrichtet, Heyne Verlag, München
(2017)

Träume sind mir nicht genug. Was jetzt geschehen muss. Mit Cathrin Kahlweit, Herder Verlag,
Freiburg im Breisgau (2009)

Renate Künast, MdB
Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Dickmacher. Warum die Deutschen immer fatter werden und was wir dagegen tun müssen, Riemann Verlag, München (2004)

Klasse statt Masse. Die Erde schätzen, den Verbraucher schützen, Econ Ullstein List Verlag, München (2002)